

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
Stand: 07.04.2026, Version 1.0				
1	Teilnahme-wettbewerb	ohne	Bei den Unterlagen haben wir keinen "Teilnahmeantrag" gefunden. Verstehen wir das richtig, dass der Teilnahmeantrag die Summe der ausgefüllten Formulare unter deutsche-evergabe.de/ ist? Zuzüglich der erbetenen Nachweise, natürlich. Wenn nicht, soll ein formloser Antrag hochgeladen werden?	Ja, die Annahme ist richtig.
2	Teilnahme-wettbewerb	ohne	Laut Vergabeunterlagen ist für den Teilnahmeantrag noch keine Preisangabe erforderlich. Im online Portal sind aber unter "6. Teilnahmeantrag einreichen" Preisangaben vorgese- hen. Wie ist damit umzugehen?	Danke für den Hinweis. Hier wird leider ein falsches „Angebotsschreiben“ in der eVergabe gezogen. Mit dem nächsten Korrekturzyklus in der eVergabe wird dies korrigiert werden. Nach Abschluss des Korrekturzyklus werden Sie automatisch vom System benachrichtigt.

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
3	Teilnahmeunterlagen	luK-FB-109 i.V.m luK-FB-111	Bei Bedarf ziehen wir Freelancer zur Mitarbeit hinzu. Wir nehmen an, dass Freelancer nicht als Unterauftragnehmer gelten, solange sie keine Werke übernehmen, sondern lediglich auf Stundenbasis mitarbeiten.	<p>Nachunternehmer ist z.B., wer Teile der vertraglich geschuldeten Leistung selbständig und eigenverantwortlich für den Bieter ausführt. Ein „Freelancer“ kann daher Nachunternehmer sein, wenn er z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none">• eine konkrete Teilleistung übernimmt,• diese nicht als bloße Hilfstätigkeit, sondern als eigenständigen Leistungsteil erbringt,• und nicht in den Betrieb des Auftragnehmers eingegliedert ist. <p>Die Einschätzung, ob ein zur Leistungserfüllung eingesetzter „Freelancer“ Nachunternehmer ist, obliegt daher dem Bewerber/Bieter.</p>

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
4	Teilnahmeunterlagen	luK-FB-109 i.V.m luK-FB-111	Für die Auftragserfüllung würden wir die Software-Lizenz eines Schwesterunternehmens bereitstellen, ohne dass dieses Leistungen erbringt. Wir gehen davon aus, dass das noch nicht als einzubeziehendes verbundenes Unternehmen gilt.	<p>Ein Unternehmen, von dem der Auftragnehmer Standard-Softwarelizenzen bezieht, ist im Regelfall kein Nachunternehmer, sondern bloßer Vorlieferant. Gleiches gilt auch bzgl. der Softwarepflege.</p> <p>Ein Lizenzgeber ist regelmäßig kein Nachunternehmer, wenn der Auftragnehmer die Software als Produkt beschafft, die Lizenz weiterüberlässt oder für die Leistungserfüllung nutzt sowie der Lizenzgeber keine Leistungen direkt für den Auftraggeber erbringt, keine projektspezifischen Leistungen erbringt und keine Verantwortung gegenüber dem Auftraggeber trägt (bspw. Vorlieferant).</p> <p>In Bezug auf die Nennung im Verzeichnis der Unterauftragnehmerleistung (luK-FB-109_Verzeichnis_UA-Leistungen) sowie Ausstellung einer Verpflichtungserklärungen Teilleistungen (luK-FB-111_Verpflichtungserklärung_Teilleistungen), gelten o.a. Grundsätze auch für in die Leistungserfüllung einbezogene verbundene Unternehmen.</p> <p>Die Einschätzung, ob ein zur Leistungserfüllung eingesetztes „Schwesterunternehmen“ ein verbundenes Unternehmen ist und ob dessen Leistungsanteil eine Nennung in dem o.a. Verzeichnis inkl. Verpflichtungserklärung rechtfertigt, obliegt dem Bewerber/Bieter.</p>

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
5			<p>Für die Bestätigung von Bonität (5.4) und Bonitätsindex (6.1) würden wir das Rating des KSV 1870 bereitstellen.</p> <p>Bitte um Bestätigung, dass das als vergleichbar zum Creditreform Rating gilt.</p>	Die Annahme wird bestätigt.
<p>Hinweis zu Nachunternehmern / verbundenen Unternehmen:</p> <p>Im Teilnahmewettbewerb sollen alle zum Zeitpunkt des Teilnahmewettbewerbs bekannten Nachunternehmer / verbundenen Unternehmen genannt werden, die zur (Teil-)Leistungserbringung vorgesehen sind. Im Zuge der Eignungsprüfung des Teilnahmeantrags, werden diese berücksichtigt.</p> <p>Im Laufe des dem Teilnahmewettbewerb folgenden Verhandlungsverfahren können weitere Nachunternehmer / verbundene Unternehmen vom Bieter in die (Teil-)Leistungserbringung einbezogen werden. Die so nachgemeldeten Nachunternehmer / verbundenen Unternehmen werden dann von der Vergabestelle einer gesonderten Eignungsprüfung entsprechend der Eignungskriterien aus dem Teilnahmewettbewerb unterzogen.</p>				
Stand: 10.04.2026, Version 1.1				

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
6	Eignungskriterien, 6. Bewerberprofil: B - Kriterien	6.5 Projektleitung / Projekt-management	Zu Position 6.5 Projektleitung / Projektmanagement bitten wir um Klarstellung, wie viele Profile einzureichen sind. Die Unterlagen fordern die Angabe der Anzahl einzusetzender Personen, enthalten jedoch nach unserem Verständnis keine Mindestanzahl an Profilen.	<p>Gemäß Nr. 6.5 Projektleitung / Projektmanagement lautet die Anforderung u.a.:</p> <p><i>... Bitte stellen Sie die Anzahl, Qualifikation und Erfahrungen des bereits bekannten Personals dar, das in der Projektleitung und im Projektmanagement im Rahmen des Auftrags eingesetzt werden wird.</i></p> <p><i>Qualifikation, Erfahrung, ggf. Zertifizierungen (z.B. Prince2 oder Vergleichbares) sind in Form von Profilen nachzuweisen, die als Anlage mit eindeutiger Referenz zu dieser Frage beigefügt werden müssen. Die Profile können auch anonymisiert bzw. pseudonymisiert vorgelegt werden. ...</i></p> <p>Demnach sind für alle Personen, die der Bewerber beabsichtigt im Projekt einzusetzen („des bereits bekannten Personals“), Profile vorzulegen.</p>

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

7	Eignungskriterien, 5. Bewerberprofil: A - Kriterien	5.6 Datenhaltung innerhalb der EU, 5.7 Datenschutz, Auftragsdatenverarbeitung	<p>Im Zusammenhang mit den Anforderungen zur Datenverarbeitung bitten wir um Klarstellung hinsichtlich der Auslegung der Datenresidenzanforderungen. In den Vergabeunterlagen wird gefordert, dass „sämtliche Daten ausschließlich in Rechenzentren in der EU oder dem EWR verarbeitet werden“. Gleichzeitig enthalten die Unterlagen Regelungen zur Zulässigkeit von Drittlandübermittlungen unter bestimmten Voraussetzungen gemäß DSGVO. Vor diesem Hintergrund bitten wir um Konkretisierung der Anforderungen, insbesondere im Hinblick auf den Einsatz moderner SaaS-Plattformen:</p> <p>Umfang der Anforderung „sämtliche Daten“ Bezieht sich die Anforderung ausschließlich auf fachliche Inhaltsdaten (z. B. Projekt-, Vorgangs- und Dokumentationsdaten), oder umfasst sie darüber hinaus auch technisch erforderliche Datenkategorien wie insbesondere:</p>	Siehe hierzu die nachfolgende Antwort zu Frage 9, in der die Anforderungen zur Datenhaltung und zulässigen Datenverarbeitung abschließend konkretisiert werden.
---	---	--	---	---

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

			<ul style="list-style-type: none">• Benutzer- und Identitätsdaten (z. B. Accounts, Authentifizierung)• System- und Metadaten (z. B. Logs, Telemetrie, Monitoring)• Support- und Diagnosedaten• organisationsbezogene Plattformdaten <p>Zulässigkeit technisch bedingter Drittlandverarbeitung Ist es zulässig, dass einzelne, technisch nicht vollständig regionalisierbare Datenkategorien außerhalb der EU/des EWR verarbeitet werden, sofern:</p> <ul style="list-style-type: none">• keine fachlichen Inhaltsdaten betroffen sind,• geeignete Garantien gemäß Art. 44 ff. DSGVO (z. B. Standardvertragsklauseln) vorliegen,• und ein angemessenes Datenschutzniveau sichergestellt ist? <p>Support- und Betriebsprozesse Sind im Rahmen des System-</p>	
--	--	--	--	--

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

			<p>betriebs folgende Verarbeitungsvorgänge zulässig, auch wenn diese technisch bedingt außerhalb der EU/des EWR stattfinden können:</p> <ul style="list-style-type: none">• Zugriff durch Hersteller-Support im Rahmen von Incident- oder Fehleranalysen• Verarbeitung von Diagnose-, Telemetrie- oder Monitoring-Daten• Nutzung global bereitgestellter Plattformdienste (z. B. Identitätsdienste)• Einbindung von Subunternehmern/Subprozessoren im Rahmen des Plattformbetriebs <p>Strikte Auslegung der Anforderung Falls die Anforderung wörtlich auszulegen ist: Ist eine Lösung erforderlich, bei der sämtliche Datenverarbeitung – einschließlich aller System-, Metadaten- und Identitätsdaten – vollständig und ausschließlich innerhalb der EU/des EWR erfolgt, ohne jegliche Drittlandverarbeitung?</p>	
--	--	--	--	--

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
8	Anlagen	2026RW000003_Muster_Cloud-Vertrag_TWB_V.1.pdf	Im EVB-IT auf Seite 5 ist eine Summe von 10.000 Euro genannt. Gilt das als Gesamtvergütung, oder worauf bezieht sich das?	<p>Die Frage bezieht sich nach unserem Verständnis auf die Nr. „3.2.3.2, Vergütung der Leistungen bei Vertragsende“ im Muster EVB-IT Cloud Vertrag in der Anlage. Danach gilt:</p> <p><i>„Die Vergütung der Leistungen bei Vertragsende erfolgt nach Aufwand gemäß Kategorie(n) 1 aus Nummer 5.1 mit einer Obergrenze in Höhe von 10.000 Euro.“</i></p> <p>Der in Ziffer 3.2.3.2 des Muster-EVB-IT Cloud Vertrags genannte Betrag von 10.000 EUR stellt keine Pauschalvergütung, sondern eine Obergrenze für aufwandsbezogene Vergütungen bei Vertragsende dar.</p> <p>Hierunter können beispielsweise Unterstützungsleistungen im Zusammenhang mit Datenmigration oder Stilllegung der für den Auftraggeber eingerichteten Lösung fallen.</p>

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

9	Eignungskriterien, 5. Bewerberprofil: A - Kriterien	5.6 Datenhaltung innerhalb der EU, 5.7 Datenschutz, Auftragsdatenverarbeitung	<p>In den Unterlagen ist u.a. gefordert:</p> <p>„Datenhaltung innerhalb der EU [Mussangabe]“</p> <p>Ausschlusskriterium: „Die vertragsgegenständlichen Daten des Auftraggebers verlassen zu keinem Zeitpunkt den Hoheitsraum der Europäischen Union (auch nicht zur Prozessierung).“</p> <p>Wir beabsichtigen, eine Cloud-Lösung mit Datenresidenz in der EU anzubieten, bei der alle fachlichen/anwendungsbezogenen Daten (Vorgänge, Projektdaten, Anhänge etc.) ausschließlich in EU-Rechenzentren gespeichert werden.</p> <p>Aus technischen Gründen werden jedoch bestimmte, für den Betrieb notwendige Datenarten (z.B. Nutzer-Identitätsdaten, Betriebs-/Sicherheitslogs, Telemetrie) ggf. auch außerhalb der EU verarbeitet. Diese Verarbeitungen erfolgen auf Basis der GDPR (Art. 44 ff.), der von der</p>	<p>Der Begriff „vertragsgegenständliche Daten“ bezieht sich zunächst auf fachliche und anwendungsbezogene Daten.</p> <p>Diese sind ausschließlich innerhalb der EU zu speichern und zu verarbeiten.</p> <p>Soweit aus technischen Gründen andere personenbezogene Daten (z.B. Identitätsdaten, Betriebs-/Sicherheitslogs, Telemetriedaten) in einem Drittland verarbeitet werden, ist dies ausschließlich zulässig auf Grundlage von:</p> <p>a) einem Angemessenheitsbeschluss gem. Art. 45 DSGVO für das jeweilige Drittland,</p> <p>und/oder</p> <p>b) EU-Standardvertragsklauseln (SCCs) gem. Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO mit dem im Drittland ansässigen (Unter-)Auftragsverarbeiter, ergänzt um ein Transfer Impact Assessment (TIA) und ggf. zusätzliche technische und organisatorische Schutzmaßnahmen.</p> <p>Dies gilt für den Bewerber / die Bietergemeinschaft selbst, sowie für Nachunternehmer und verbundene Unternehmen, die in die Leistungserfüllung bzw. Eignungsleihe einbezogen werden oder Zugriff auf personenbezogene Daten erhalten (z. B. Supportorganisation, Remote-Administration).</p> <p>Der Bewerber hat seinem Teilnahmeantrag in diesen Fällen folgende Unterlagen beizufügen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • seine Standard-AVV und TOMs für die angebotene Lösung;
---	---	--	---	---

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
			<p>EU-Kommission verabschiedeten Standardvertragsklauseln (SCCs) sowie geeigneter technischer und organisatorischer Maßnahmen zur Gewährleistung eines angemessenen Schutzniveaus.</p> <p>Wir bitten um Klarstellung, ob unter diesen Voraussetzungen</p> <ul style="list-style-type: none"> – vollständige Speicherung der fachlichen Daten in der EU und – eng begrenzte Verarbeitung technischer Meta-/Betriebsdaten außerhalb der EU auf Basis von GDPR und SCCs <p>unser Angebot nicht vom genannten Ausschlusskriterium erfasst ist und zur Wertung zugelassen werden kann?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • eine Aufstellung der in die Leistungserfüllung bzw. Eignungsleihe einbezogenen Nachunternehmer / verbundenen Unternehmen unter Angabe des jeweiligen Sitzlandes; • soweit eine Drittlandübermittlung auf Basis von SCCs erfolgt: das zugehörige Transfer Impact Assessment (TIA), sowie die ergänzenden technischen und organisatorischen Maßnahmen. <p>Die vorgelegten Unterlagen werden im Rahmen der Eignungsprüfung durch den Datenschutzbeauftragten des Auftraggebers geprüft.</p> <p>Die Konkretisierung der „Eignungskriterien; Bewerberprofil A-Kriterien; 5.5 Datenhaltung innerhalb der EU“ auf der eVergabe-Plattform wird mit dem nächsten Korrekturzyklus im o.a. Sinne erfolgen.</p>

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
10	eVergabe Eignungskriterien 6. Bewerberprofil B-Kriterien	6.4 Referenzprojekte	Ist es gestattet die geforderten Referenzprojekte innerhalb einer selbstgewählten Formatvorlage darzustellen und als Anhang zum Teilnahmeantrag einzureichen?	<p>Siehe hierzu Anforderung zu eVergabe, Eignungskriterien, 6. Bewerberprofil: B-Kriterien, 6.4 Referenzprojekte:</p> <p>Zitat:</p> <p><i>„Die Fragen sind grundsätzlich in den dafür vorgesehenen Feldern zu beantworten.</i></p> <p><i>Soweit die vorgesehenen Antwortfelder hierfür nicht ausreichen, kann die ergänzende Beantwortung auf einer separaten Anlage mit eindeutiger Referenzierung erfolgen.“</i></p> <p>Für separate Anlagen gibt es keine Format-Anforderungen.</p>
11	eVergabe Eignungskriterien 6. Bewerberprofil B-Kriterien	6.4 Referenzprojekte	Gehen wir Recht der Annahme, dass es zu keiner niedrigeren Bewertung im Vergabeverfahren führt, wenn wir weniger als drei inhaltlich nah zum ausgeschriebenem Projekt passende Referenzprojekte darstellen?	Ja, die Annahme ist richtig; es handelt sich um maximal 3 einzureichende Referenzen.

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
12	eVergabe Eignungskriterien 6. Bewerberprofil B-Kriterien	6.5. Projektleitung, 6.6. Servicemanager	Ist es gestattet die geforderte Profildarstellung für Projektleitung und Servicemanager innerhalb einer selbstgewählten Formatvorlage darzustellen und als Anhang zum Teilnahmeantrag einzureichen?	Siehe hierzu Antwort zu Frage 10. Für die Servicemanager gilt die Antwort zu Frage Nr. 10 entsprechend.
13	eVergabe Eignungskriterien 6. Bewerberprofil B-Kriterien	6.5. Projektleitung, 6.6. Servicemanager	Sieht der Auftraggeber eine Mindest- bzw. Maximalanzahl an einzureichenden Profilen für die Projektleitung bzw. den Servicemanager vor?	Siehe hierzu Antwort zu Frage Nr. 6. Für die Servicemanager gilt die Antwort zu Frage Nr. 6 entsprechend. Hier gilt eVergabe, Eignungskriterien, 6. Bewerberprofil B-Kriterien, 6.6 Servicemanager: „..... <i>Bitte stellen Sie die Berufserfahrung des <u>vorgesehenen</u> Servicemanagers / der Servicemanagerin für die Betriebsphase dar....</i> “

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
14	Leistungsverzeichnis Version TWB_V.1	Inhaltliche bzw. funktionale Anforderungen/ Leistungen, F-3	<p>Bitte konkretisieren Sie, welche Art von „Netz-“ bzw. „Balkenplan“ gemeint ist und welches Ziel mit der geforderten Skalierung (ein Blatt vs. mehrere Blätter in Originalgröße) verfolgt wird.</p> <p>Zusätzlich benötigen wir die Information, ob die Darstellung auf Projekt-, Programm- oder Portfolioebene erwartet wird.</p>	<p>Die beiden im Leistungsverzeichnis aufgeführten Darstellungen wurden als Beispiele genannt.</p> <p>Der „Balkenplan“ bezieht sich auf einen terminlichen Balken- bzw. Gantt-Plan, welcher die zeitliche Lage, Dauer und Überlappung der Vorgänge visualisiert und den geplanten Projekt- bzw. Programmverlauf übersichtlich darstellt.</p> <p>Die geforderte Skalierung (Darstellung auf einem Blatt vs. mehrere Blätter in Originalgröße) dient der Sicherstellung der Lesbarkeit und Prüfbarkeit der Unterlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eine Darstellung auf einem Blatt soll einen kompakten Gesamtüberblick ermöglichen. • Eine Darstellung auf mehreren Blättern in Originalgröße ist zulässig bzw. gewünscht, wenn die Komplexität oder der Detaillierungsgrad dies erfordert, um Inhalte ohne Informationsverlust und gut lesbar darzustellen. <p>Die Darstellung wird auf Projekt- und Programmebene erwartet. Im Portfolio sollte es in einer geeigneten Aggregation dargestellt werden, so dass deren terminliche Abhängigkeiten und Beiträge zum Gesamtprogramm erkennbar sind.</p>

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
15	Leistungsverzeichnis Version TWB_V.1	Inhaltliche bzw. funktionale Anforderungen/ Leistungen F-5	<p>Sie beschreiben folgende Leistungsanforderung: "Die Ausgabe kann in medienneutralen Vektorgrafikformaten erfolgen, mindestens SVG."</p> <p>Wie ist die Formulierung 'mindestens' zu verstehen? Wird das Format SVG explizit gefordert, oder ist für dieses Muss-Kriterium ausreichend, wenn die Lösungstechnologie Formate wie PDF, PNG, oder PPT erfüllt?</p>	<p>Die Anforderung F-5 im Leistungsverzeichnis wird auf MoSCoW 2 geändert und ist somit kein Ausschlusskriterium mehr.</p> <p>Das geänderte Leistungsverzeichnis in der Version 1.1 wird mit dem nächsten Korrekturzyklus veröffentlicht.</p>

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
16	Leistungsverzeichnis Version TWB_V.1	<p>Inhaltliche bzw. funktionale Anforderungen/ Leistungen</p> <p>Exportmöglichkeiten</p> <p style="text-align: center;">F-8</p>	<p>Sie beschreiben folgende Leistungsanforderung: "Es stehen verschiedene Exportmöglichkeiten bzw. -formate zur Verfügung (PDF, CSV, XML, JSON, HTML, JPG/PNG, SVG)."</p> <p>Wird das Format SVG explizit gefordert, oder ist für dieses Muss-Kriterium ausreichend, wenn die Lösungstechnologie Formate wie PDF, CSV, XML, JSON, oder Excel erfüllt?</p>	<p>Die Anforderung F-8 im Leistungsverzeichnis wird auf MoSCoW 2 geändert und ist somit kein Ausschlusskriterium mehr.</p> <p>Das geänderte Leistungsverzeichnis in der Version 1.1 wird mit dem nächsten Korrekturzyklus veröffentlicht.</p>

- **Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –**

Status: öffentlich

[illegible]

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

18	Leistungs-verzeichnis Version TWB_V.1	Inhaltliche bzw. funktionale Anforderungen/ Leistungen	<p style="text-align: center;">F-21</p> <p>Sie beschreiben folgende Leistungsanforderung: "Das Zeitplanungsmodul beherrscht projektübergreifende Anordnungsbeziehungen und kann diese auf definierbare Weise bei der Berechnung des Netzplans berücksichtigen. Es lassen sich Teilprojekte definieren (z.B. projektübergreifender kritischer Pfad). Aus den Zeitplänen lassen sich verschiedene Darstellungen erstellen, z.B. in Kanban, Gantt, etc."</p> <p>Bitte um Konkretisierung des obigen Passus: Gibt es Ihrerseits eine Definition bzgl. „projektübergreifenden Anordnungsbeziehungen“. Gehen wir Recht der Annahme, dass eine technische Verknüpfung einzelner Aufgaben über mehrere Projekte hinweg erwartet wird, oder bedarf es den reinen Abhängigkeiten auf Programm- bzw. Portfolioebene?</p>	<p>Mit „projektübergreifenden Anordnungsbeziehungen“ sind z. B. terminliche oder logische Abhängigkeiten zwischen Vorgängen aus unterschiedlichen Projekten gemeint, bei denen Start, Ablauf oder Abschluss eines Vorgangs in einem Projekt durch einen Vorgang in einem anderen Projekt beeinflusst werden.</p> <p>Beispiel: Ein Meilenstein in Projekt B darf erst beginnen, wenn ein Arbeitspaket aus Projekt A abgeschlossen ist.</p> <p>Ziel ist es, Abhängigkeiten, Schnittstellen und Steuerungsbedarfe projektübergreifend transparent zu machen, z. B. auf Programm-Ebene.</p> <p>Ja, die Annahme ist richtig.</p>
----	---------------------------------------	--	---	--

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
19	Leistungs-verzeichnis Version TWB_V.1	Inhaltliche bzw. funktionale Anforderungen/Leistungen F-40	<p>Sie beschreiben folgende Leistungsanforderung: "Eine vollständige Projektkostenrechnung nach Projektkostenarten und Projektaufträgen (KLR-Aufträge) ist möglich. Die Ist-Kosten bzw. -Aufwände werden mittels der Projektaufträge der KLR über Schnittstellen vom SAP übernommen."</p> <p>Gehen wir Recht der Annahme, dass bei diesen Kriterien die SAP-Schnittstelle und notwendige Integration von der externen Dienstleistung abzudecken ist?</p>	Siehe hierzu Antwort auf Frage 17.

- **Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –**

Status: öffentlich

Seite 20 von 53

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
21	Leistungsverzeichnis Version TWB_V.1	Inhaltliche bzw. funktionale Anforderungen/Leistungen F-60	<p>Sie beschreiben folgende Leistungsanforderung: "Das Tool benachrichtigt automatisch die verantwortlichen Personen, wenn bestimmte Ereignisse eintreten (wie z.B. Überziehung des Zeitplans, Überschreitung des Budgets, Änderung von Abhängigkeiten). Dies muss durch Meldung auf dem personalisierten Dashboard des Programms, durch E-Mail-Benachrichtigungen, MS365 Aktivitätsmeldung geschehen."</p> <p>Ist es für die Erfüllung des beschriebenen Muss-Kriteriums ausreichend, dass die Lösungstechnologie Dashboard- und E-Mail-Benachrichtigungen nativ anbietet?</p>	Nein, eine Schnittstelle / Anbindung zu MS365 Aktivitätsmeldung ist ebenfalls erforderlich.

- **Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –**

Status: öffentlich

Seite 22 von 53

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

24	eVergabe, Eignungskriterien	4.6. Bewerberprofil B-Kriterien (6.5. Projektleitung und 6.6. Servicemanager)	Gehen wir Recht in der Annahme, dass Sie in den Ausschreibungsunterlagen für die beiden Profile 'Projektleitung' und 'Servicemanager' keinen dezidierten Leistungs- und Anforderungskatalog bzw. Referenzkatalog nennen? Wir bitten um Konkretisierung, sofern die Personen besondere Anforderungen wie beispielsweise Berufserfahrung, Zertifizierungen, etc. benötigen.	<p>Für die Projektleitung gilt:</p> <p>Sehr erfahrene bis erfahrene Projektleitung:</p> <p>Projekterfahrung über 10 Jahre, Zertifikate im Zusammenhang mit Projektleitung und -management liegen vor, mindestens 5 vergleichbare Projekte erfolgreich abgeschlossen:</p> <p>10 - 8 Bewertungspunkte</p> <p>Erfahrene Projektleitung mit guter Projekterfahrung:</p> <p>Projekterfahrung über 5 Jahre, Zertifikate im Zusammenhang mit Projektleitung und -management liegen vor, mindestens 3 vergleichbare Projekte erfolgreich abgeschlossen:</p> <p>7 - 4 Bewertungspunkte</p> <p>Projektleitung mit Projekterfahrung:</p> <p>Projekterfahrung unter 5 Jahre, Zertifikate im Zusammenhang mit Projektleitung und -management liegen nicht vor, Qualifikation ist über Eigenerklärung nachgewiesen, mindestens 1 vergleichbares Projekt erfolgreich abgeschlossen:</p> <p>3 - 0 Bewertungspunkte</p> <p>Für den Servicemanager gilt:</p> <p>Sehr erfahrener bis erfahrener Servicemanager:</p>
----	-----------------------------	--	---	--

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

				<p>Erfahrung als Servicemanager über 10 Jahre, Zertifikate im Zusammenhang mit Servicemanagement (z.B. ITIL oder vergleichbar) liegen vor, mindestens 5 vergleichbare Projekte in der Funktion des Servicemanagers im Betrieb begleitet:</p> <p>10 - 8 Bewertungspunkte</p> <p>Erfahrener Servicemanager mit guter Erfahrung im Bereich des Service-Managements:</p> <p>Erfahrung als Servicemanager über 5 Jahre, Zertifikate im Zusammenhang mit Servicemanagement (z.B. ITIL oder vergleichbar) liegen vor, mindestens 3 vergleichbare Projekte in der Funktion des Servicemanagers im Betrieb begleitet:</p> <p>7 - 4 Bewertungspunkte</p> <p>Servicemanager mit Erfahrung im Bereich des Service-Managements:</p> <p>Erfahrung als Servicemanager unter 5 Jahre, Zertifikate im Zusammenhang mit Servicemanagement (z.B. ITIL oder vergleichbar) liegen nicht, die Qualifikation ist über Eigenerklärung nachgewiesen, mindestens 1 vergleichbares Projekte in der Funktion des Servicemanagers im Betrieb begleitet:</p> <p>3 - 0 Bewertungspunkte</p> <p>Die o.a. Konkretisierungen werden mit dem nächsten Korrekturzyklus in die eVergabe übernommen.</p>
--	--	--	--	--

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
25	Eignungskriterien	4.6. Bewerberprofil B-Kriterien (6.5. Projektleitung + 6.6. Servicemanager)	Gehen wir Recht der Annahme, dass Sie bis auf diese beiden genannten Rollen im Rahmen des Projekts keine weiteren Rollen sehen? D.h. notwendige Implementierung/Entwicklung würde aus der Projektleitung im Zusammenspiel mit dem Servicemanager erfolgen? Oder können notwendige weitere Rollen nachträglich ergänzt werden?	Ja, die Annahme ist richtig. Für den Teilnahmewettbewerb sind lediglich die Rollen „Projektleitung“ und „Servicemanager“ vorgesehen.
26	Teilnahmewettbewerb	Kalkulation und allgemeine Bieterfragen zum Projektvorhaben:	Gehen wir Recht der Annahme, dass kein bereits präferiertes Lösungs-System/Software vorliegt, welches Sie für die Abbildung der Anforderungen verwenden möchten? Etwaige Lizenzen liegen noch nicht vor?	Ja, die Annahme ist richtig.

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
27	Teilnahme-wettbewerb	EU-Bekanntma- chung, Nr. 2.1.3	Gehen wir Recht der Annahme, dass bei Ihrem geschätzten Auftragswert von 586.000 Euro, Kosten für Entwicklung, Projektsteuerung, Hosting und Lizenzen beinhaltet sind oder sind diese separat zu betrachten?	Ja, die Annahme ist richtig. Die in der Frage genannten Kosten sind u.a. in der Auftrags-wertschätzung für die Vertragslaufzeit inklusive der Verlänge-rungsoptionen enthalten.
28	eVergabe, Eignungskriterien	3 Hinweise zur Leistungsbeschrei-bung /-verzeichnis.	Gehen wir Recht der Annahme, dass es von Ihnen keine Vorgabe eines Dokuments hinsichtlich der Darstellung von Personentagen/Projekttagen inklusive Preis gibt? Diese sind in der Exceldatei "2026RW000003_Vorläufiges_Leistungsverzeichnis_TWB_V.1.xlsx" lediglich als Kommentar zu hinterlegen?	Siehe hierzu: eVergabe, Eignungskriterien, 3 Hinweise zur Leistungsbeschrei-bung /-verzeichnis. Zitat: <i>„Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ist die Bearbeitung des Leistungsverzeichnisse NICHT erforderlich. Leistungsbeschreibung und Leistungsverzeichnis werden Bestandteil der dem Teilnahmewettbewerb folgenden Angebotsphasen mit den Verhandlungsrunden.“</i>

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
29	eVergabe, Eignungskriterien	3 Hinweise zur Leistungsbeschreibung /-verzeichnis.	Bei dem Versuch Ihr Dokument "2026RW000003_VorläufigesLeistungsverzeichnis_TWB_V.1.xlsx" zu beantworten, verhindert eine passwortgeschützte Sperrung der Datei leider die direkte Kommentierung bzw. Bearbeitung der Leistungsanforderungen im Dokument. Können Sie uns bitte eine bearbeitbare Version dieser Unterlage bzw. Aufhebung des Passwortschutzes zur Verfügung stellen?	Siehe hierzu Antwort zu Frage 28.

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
30	eVergabe, Eignungskriterien	2. Hinweise zur Anwendung der EVB-IT AGB, Muster EVB-IT Cloudvertrag, Nr. 1.2.4	<p>Bitte bestätigen Sie uns kurz, dass für das</p> <p>1. Betriebsmodell: Cloud Die Lösung wird auf einer Public Cloud betrieben. Vertragstyp: EVB-IT Cloud AGB inkl. EVB-IT Cloud Kriterienkatalog</p> <p>die Herstellereigenen AGB zum Betrieb der Software einbezogen werden können. Wir verstehen den folgenden Passus bereits in diesem Sinne:</p> <p>" ... Ausgenommen hiervon ist der EVB-IT Cloud-Vertrag, bei dem auftragnehmerseitige AGB an der dort vorgesehene (nachrangigen) Stelle einbezogen werden können"</p>	<p>Ihr Verständnis ist richtig.</p> <p>Siehe hierzu:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eVergabe, Eignungskriterien, 2. Hinweise zur Anwendung der EVB-IT AGB, - Nr. 1.2.4, Muster EVB-IT Cloudvertrag <p>Auftragnehmerseitige AGB können im Verhandlungsverfahren eingebracht werden und sind Gegenstand der Erörterungen dort.</p>

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
31	eVergabe, Eignungskriterien, 5. Bewerberprofil: A - Kriterien	5.4 Bonitätsnachweis	<p>bzgl. der Punkte Bonität (5.4) und Bonitätsindex (6.1) haben wir die folgende Frage:</p> <p>wir arbeiten seit Ende 2020 nicht mehr mit der Creditreform zusammen. Wie gehen wir hier vor? Reichen wir die damalige Bonitätsbewertung samt PD ein und ergänzen diese um die E-BIT Margen seit 2020?</p>	<p>Gemäß eVergabe, Eignungskriterien, 5. Bewerberprofil: A – Kriterien, 5.4 Bonitätsnachweis gilt:</p> <p><i>Gleichwertige Bescheinigungen von akkreditierten Stellen aus anderen Staaten werden gemäß § 49 Abs. 1 Satz 2 VgV anerkannt. Der Nachweis der Gleichwertigkeit ist vom Bewerber zu erbringen.</i></p> <p>Bewerberseitige Eigenerklärungen sind somit nicht hinreichend.</p>

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
32	eVergabe, Eignungskriterien, 5. Bewerberprofil: A - Kriterien	5.6 Datenhaltung innerhalb der EU	<p>5.6 Datenhaltung innerhalb der EU</p> <p>zu schließen, könnten Sie bitte verbindlich bestätigen, dass ein Angebot nicht vom Ausschlusskriterium „Daten verlassen zu keinem Zeitpunkt den Hoheitsraum der EU“ erfasst ist, wenn</p> <ul style="list-style-type: none"> – sämtliche fachlichen und anwendungsbezogenen Daten ausschließlich in der EU gespeichert und verarbeitet werden und – technisch notwendige Verarbeitungen personenbezogener Meta-, Betriebs- oder Identitätsdaten außerhalb der EU ausschließlich auf Grundlage von Art. 44 ff. DSGVO (insb. SCC + TIA + TOMs) erfolgen. 	Siehe hierzu Antworten auf die Fragen 7 und 9.

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
33	eVergabe zu A und B Kriterien	eVergabe Vergabeunterlagen Eignungskriterien Punkt 5/6	<p>nur eine kurze Frage zu A- und B-Kriterien (Vergabeunterlagen.pdf):</p> <p>Können Sie kurz bestätigen, dass im Teilnahmewettbewerb ausschließlich die A-Kriterien (Mindestanforderungen) ausschlusrelevant sind und B-Kriterien nur zur Rangbildung, nicht zum Ausschluss führen?</p>	<p>Ja, die Annahme ist grundsätzlich richtig.</p> <p>Ausgenommen hiervon ist das Bewertungskriterium eVergabe, Eignungskriterien, 6 Bewerberprofil: B-Kriterien, 6.1 Bonitätsindex“. Wird bei diesem Eignungskriterium die Mindestbewertung nicht erreicht, führt dies zum Ausschluss aus dem Verfahren.</p> <p>Zudem muss der Teilnahmeantrag bei der Bewertung der B-Kriterien mindestens 60,00 % der Maximalpunktzahl erreichen. Ansonsten wird der jeweilige Teilnahmeantrag vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.</p>
34	eVergabe - Kriterien	B eVergabe Vergabeunterlagen Eignungskriterien Punkt 6	<p>eine Frage zum Thema "Teilerfüllung von B-Kriterien":</p> <p>Können Sie kurz konkretisieren, ob Teilerfüllungen von B-Kriterien (z. B. funktionaler Umfang mit geplanten Erweiterungen) bewertet, aber nicht als Nichterfüllung gewertet werden, sofern die A-Kriterien vollständig erfüllt sind?</p>	<p>Voraussetzung für die Wertung ist die vollständige Erfüllung sämtlicher A-Kriterien.</p> <p>B-Kriterien unterliegen einer abgestuften transparenten Bewertungssystematik. Teilerfüllungen werden dabei im Rahmen der Punktevergabe berücksichtigt und führen nicht zum Ausschluss vom Verfahren, können jedoch zu einer entsprechend geringeren Bewertung führen. Angaben zu geplanten Erweiterungen werden insoweit berücksichtigt, als deren Realisierung belastbar und prüfbar dargelegt ist.</p>

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
35	eVergabe, Anlagen	2026RW000003_VorläufigesLeistungsverzeichnis_TW V.1, übergreifend	<p>hier eine Frage bzgl. des Unterschieds Standard / Customizing:</p> <p>Bitte bestätigen Sie, dass Funktionen, die durch Konfiguration oder Customizing ohne Änderung des Standardprodukt-Quellcodes umgesetzt werden, als Standarderfüllung gelten.</p>	<p>Wir gehen davon aus, dass sich die Frage auf das vorläufige Leistungsverzeichnis und die Spaltenüberschriften zu den Spalten E – H beziehen.</p> <p><i>„Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ist die Bearbeitung des Leistungsverzeichnisse NICHT erforderlich und soll ihnen einen Überblick der Funktionen geben.“</i></p> <p>Der Vergabestelle ist in diesem Zusammenhang der Begriff Standarderfüllung nicht geläufig und wird in den Vergabeunterlagen nicht verwendet.</p> <p>Wir bitten – soweit noch erforderlich - um Konkretisierung der Frage.</p>

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

36	Vorläufiges Leistungsverzeichnis	2026RW000003_Vorläufiges_Leistungsverzeichnis_TWB_V.1, übergreifend	<p>eine Frage hinsichtlich Zukunftsplanung vs. verbindliche Lieferung:</p> <p>Bitte erläutern Sie, wie Funktionen zu bewerten sind, die im Standardprodukt verbindlich geplant, aber noch nicht produktiv verfügbar sind (inkl. Veröffentlichungstermin innerhalb der Projektlaufzeit).</p>	<p>Die Frage bezieht sich nach unserem Verständnis auf das vorläufige Leistungsverzeichnis.</p> <p>Siehe hierzu eVergabe, Eignungskriterien, 3 Hinweise zur Leistungsbeschreibung / -verzeichnis. Demnach gilt:</p> <p><i>Die/das den Teilnahmeunterlagen in der Anlage beigefügte Kurz-Leistungsbeschreibung und Leistungsverzeichnis dienen im Teilnahmewettbewerb zur Information über die vom Auftragnehmer zu erbringende Leistung.</i></p> <p><i>Die Leistungsbeschreibung sowie das Leistungsverzeichnis (Tabellenblätter: „Anforderungen“ und „Benutzerrollen“) bilden somit den Rahmen für die spätere Leistungserfüllung. Auf dieser Grundlage sollen die Bewerber zunächst die Entscheidung treffen können, ob sie einen Teilnahmeantrag stellen.</i></p> <p><i>Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ist die Bearbeitung des Leistungsverzeichnisse NICHT erforderlich. Leistungsbeschreibung und Leistungsverzeichnis werden Bestandteil der dem Teilnahmewettbewerb folgenden Angebotsphasen mit den Verhandlungsrunden.</i></p> <p><i>Die im Leistungsverzeichnis enthaltenen Anforderungen wurden anhand der MosCoW-Methode (Must = 1, Should = 2, Could = 3, Won't = 4) priorisiert (Spalte D). Bei den mit der Priorität 1 gekennzeichneten Leistungsmerkmalen handelt es sich um A-Kriterien.</i></p>
----	----------------------------------	---	---	---

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
				<p>Mit der Einleitung des Verhandlungsverfahren über die Aufforderung der im Vergabeverfahren verbliebenen Bieter wird die Be-punktung und Bewertung der im vorläufigen Leistungsverzeich-nis benannten B-Kriterien (also MosCoW 2, 3 und 4) bekannt gegeben. Siehe hierzu Verfahrensbeschreibung, Nr. 1.1 und 1.2.1. Demnach gilt:</p> <p><i>Ferner werden den Bewerbern die für die Erstellung der Ange-bote maßgeblichen Mindestanforderungen (A-Kriterien) und Be-wertungskriterien (B-Kriterien) mitgeteilt.</i></p>

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

37	SAP	Allgemeine Fragen zum bestehenden SAP-System	<p>a) Ist SAP PS heute schon im Einsatz?</p> <p>b) Sind heute schon CO-Innenaufträge im Einsatz?</p> <p>c) Auf welchem S/4HANA Release Stand sind sie aktuell?</p> <p>d) Werden heute schon die Personalstammdaten über SAP HR verwaltet? Wenn nein, über welches System?</p> <p>e) Werden bei ihnen heute schon Qualifikationen für Ressourcen abgebildet? Wenn ja, in welchem System?</p> <p>f) Ist heute schon SAP BW/BW4 oder ein anderes SAP Reporting Tool bei ihnen im Einsatz?</p> <p>g) Verwenden sie heute schon SAP Analytics Cloud?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Zu a): Aktuell ist SAP PS nicht im Einsatz • Zu b): Ja • Zu c): 2023 04 (08/2025). • Zu d): Nein. HR ist outgesourced an das Landesamt für Finanzen in Regensburg. Dieses setzt S/4 HANA ein. • Zu e): Nein • Zu f): SAP BW/4 HANA, Release: 2021 10 (10/2024) • Zu g): Ja,
----	-----	--	---	---

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
38	eVergabe, Anlagen	2026RW000003_V orläufiges_Leistungsverzeichnis_TW_B_V.1	<ul style="list-style-type: none"> Was sehen sie in diesem Zeitrahmen als Inhalt: Die Lösung steht innerhalb eines ¾ Jahres für die vertragsgemäße Nutzung zur Verfügung Wir bieten eine SAP Lösung an (SAP EPPM) - würde das eigene SAP CCC den laufenden Betrieb übernehmen? 	<p>Siehe Antwort zu Frage 41.</p> <p>Bei einer SAP basierenden onpremise Lösung, wird der SAP Basistechnikbetrieb vom Auftraggeber beigestellt.</p>
39	eVergabe, Anlagen	2026RW000003_V orläufiges_Leistungsverzeichnis_TW_B_V.1, Pos. F-31	Bitte um nähere Definition bzw. Erklärung, was mit folgendem Satz gemeint ist: Die Projektplanung wird durch die Visualisierung einer entsprechend dynamisierten Timeline (entsprechend der Ressourcen) unterstützt.	Die Projektplanung soll nicht statisch , sondern ressourcenabhängig und anpassbar dargestellt werden. Die Timeline passt sich automatisch an Veränderungen an, z. B.: Verschiebungen von Aufgaben oder Meilensteinen.

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
40	eVergabe, Anlagen	2026RW000003_V orläufiges_Leistungsverzeichnis_TW_B_V.1, Pos. I-8, I-10, I-14	Dürfen „Externe Partner / Dienstleister / Viewer / Gäste“ prinzipiell Zugriff auf ihr bestehendes SAP-System haben? (Anmerkung: der Zugriff kann Rollen-spezifisch eingeschränkt werden)	<p>Der Zugriff von externen Partner und Dienstleistern bzw. Gästen auf das interne SAP System des Auftraggebers ist grundsätzlich möglich. Der Zugriff durch Dritte ist jedoch auf die Verwendung des auftraggeberseitigen VPNs beschränkt.</p> <p>Technische Details hierzu können im Verhandlungsverfahren erörtert werden.</p>

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
41	eVergabe, Anlagen	2026RW000003_Vorläufiges_Leistungsverzeichnis_TWB_V.1	<p>Das Vorhaben startet ab Zuschlagerteilung. Die Lösung steht innerhalb eines 3/4 Jahres für die vertragsgemäße Nutzung zur Verfügung. Innerhalb dieses Zeitrahmens werden verschiedene Projektschritte zusammen mit dem Auftraggeber definiert und regelmäßig evaluiert.</p> <p>Können Sie bitte konkretisieren, was unter „die Lösung steht innerhalb eines 3/4 Jahres für die vertragsgemäße Nutzung zur Verfügung“ zu verstehen ist (z. B. produktiver Betrieb für definierte Kernnutzergruppen vs. vollständiger Rollout). Wir finden in den Unterlagen hierzu keine eindeutigen Inhalte.</p>	<p>Unter vertragsgemäße Nutzung ist zu verstehen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Lösung ist technisch implementiert, konfiguriert und integrationsfähig in die bestehende IT-Landschaft. - Die wesentlichen Kernfunktionalitäten die im Leistungsverzeichnis nach MoSCoW Priorität 1 festgelegt sind, sind einsatzbereit. - Eine produktive Nutzung durch definierte Nutzergruppen (z. B. Projektleitung, PMO, ausgewählte Pilotbereiche) ist möglich und erfolgt. Gemäß Leistungsverzeichnis, Tabellenblatt „Benutzerrollen“, Spalte D (Pilotphase).

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
42	eVergabe, Eignungskriterien, Anlagen	Eignungskriterien, 2 Hinweise zur Anwendung der EVB-IT AGB. i.V.m. 2026RW000003_Muster_Cloud-Vertrag_TW_B_V.1 Leistungen bei Vertragsende	<p>bzgl. der Leistungen bei Vertragsende (3.2.3.2 des EVB-IT Cloud-Vertrag) sind wir uns bewusst, dass es hierzu bereits Bieterfragen gibt. Der Scope der zu erbringenden Leistungen ist allerdings zu vage um die Obergrenze von 10.000 € zu diesem Zeitpunkt fest zu schreiben.</p> <p>Üblicherweise erfolgen diese Leistungen nach Aufwand zu den verhandelten Stundensätzen. Ist dieses im Rahmen der Vertragsverhandlungen anpassbar?</p>	<p>Siehe hierzu: eVergabe / Eignungskriterien / 2 Hinweise zur Anwendung der EVB-IT AGB.</p> <p>Demnach gilt:</p> <p><i>„Den Teilnahmemunterlagen liegen die Muster EVB-IT Verträge als Anlage bei, deren inhaltliche Ausgestaltung Gegenstand der Verhandlungsrunden im Verhandlungsverfahren ist bzw. sein kann. Die Anwendung der EVB-IT AGB und der EVB-IT Vertragsmuster kann nicht verhandelt werden.“</i></p> <p>Somit kann die Obergrenze in Höhe von 10.000 € im Rahmen der Verhandlungsrunden erörtert werden.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt auf Grundlage der vertraglich vereinbarten Bedingungen und ist/kann Thema in den Verhandlungsrunden sein.</p>

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
43	eVergabe, Anlagen	2026RW000003_Vorläufiges_Leistungsverzeichnis_TWB_V.1	<p>Das im Vergabeverfahren bereitgestellte vorläufige Leistungsverzeichnis ist kennwortgeschützt und als schreibgeschützt gekennzeichnet.</p> <p>Wir bitten um kurze Klarstellung, wie und in welcher Form das Leistungsverzeichnis zu bearbeiten und auszufüllen ist (z. B. Aufhebung des Schreibschutzes, Bereitstellung einer editierbaren Version oder alternative Einreichungsform).</p>	Siehe hierzu Antwort auf Frage 28.
44	TWB	Soll Konzeption	Gehen wir recht in der Annahme, dass keine vollständige fachliche Soll-Konzeption (z. B. End-to-End-Prozessdokumentation) vorliegt?	<p>Ihre Annahme ist <u>für den Teilnahmewettbewerb</u> richtig.</p> <p>Die Erörterung von End-to-End-Prozessdokumentationen erfolgt im Verhandlungsverfahren.</p>

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
45	eVergabe, Anlagen	2026RW000003_VorläufigesLeistungsverzeichnis_TWB_V.1	Gehen wir recht in der Annahme, dass Identitäts- und Rollenverwaltung über zentrale IAM-Systeme (z. B. Azure AD) erfolgt, deren Details aber noch nicht spezifiziert sind?	Die technische Ausgestaltung kann Bestandteil des Verhandlungsverfahrens werden. Vom Auftraggeber werden folgende IAM-Systeme unterstützt: AD, Azure AD (Entra) und LDAP. Siehe hierzu auch 2026RW000003_VorläufigesLeistungsverzeichnis_TWB_V.1, Pos. I-8.
46	eVergabe, Anlagen	2026RW000003_VorläufigesLeistungsverzeichnis_TWB_V.1	Gehen wir recht in der Annahme, dass keine verbindliche Integrationsarchitektur (Ziel-IT-Architektur) vorliegt?	Die technische Ausgestaltung kann Bestandteil des Verhandlungsverfahrens werden und richtet sich u.a. auch nach der technischen Lösungsarchitektur des jeweiligen Anbieters. Als Orientierung siehe hierzu das vorläufige Leistungsverzeichnis.
47	eVergabe, Anlagen	2026RW000003_VorläufigesLeistungsverzeichnis_TWB_V.1, Pos. I-18, 2026RW000003_Muster_Systemvertrag_TWB_V.1, Nr. 6	Gehen wir recht in der Annahme, dass nach Go-Live kontinuierliche Weiterentwicklung erwartet wird, jedoch nicht Teil des initialen Projektumfangs ist?	Ihre Annahme ist richtig. Siehe hierzu auch: <ul style="list-style-type: none"> • 2026RW000003_VorläufigesLeistungsverzeichnis_TWB_V.1, Pos. I-18 • 2026RW000003_Muster_Systemvertrag_TWB_V.1, Nr. 6

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
48	eVergabe, Anlagen	2026RW000003_V orläufiges_Leistungsverzeichnis_TW_B_V.1, 2026RW000003_V orläufige_Leistungsbeschreibung_TW_B_V.1	Gehen wir recht in der Annahme, dass benötigte Schnittstellen inhaltlich bekannt, technisch jedoch nicht spezifiziert sind? Können sie uns die notwendigen Schnittstellen bitte nennen?	Grundsätzlich sind Leistungsinhalte wie Schnittstellenspezifikationen und Ausgestaltung der Schnittstellen Gegenstand des sich an den Teilnahmewettbewerb anschließenden Verhandlungsverfahren.
49	eVergabe, Anlagen	2026RW000003_M uster_Systemvertrag_TW_B_V.1, 2026RW000003_M uster_Cloud-Vertrag_TW_B_V.1	Gehen wir recht in der Annahme, dass keine Migration historischer (Projekt-)Daten gefordert ist?	Ihre Annahme ist richtig.

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
50	eVergabe, Anlagen	2026RW000003_Vorläufiges_Leistungsverzeichnis_TWB_V.1, Pos. I-3	Gehen wir recht in der Annahme, dass keine zusätzlichen Security-Audits oder Penetrationstests bzw. Anforderungen zu Barrierefreiheit Bestandteil des Projekts sind?	<p>Siehe hierzu eVergabe, Anlagen, 2026RW000003_Vorläufiges_Leistungsverzeichnis_TWB_V.1 / Pos. I-3.</p> <p>i.V.m.</p> <p>eVergabe, Anlagen, 2026RW000003_Muster_Kriterienkatalog-fuer-Cloudleistungen_TWB_V.1, Pos. 18, IT-Sicherheit.</p> <p>Grundsätzlich sind Leistungsinhalte Gegenstand des sich an den Teilnahmewettbewerb anschließenden Verhandlungsverfahren.</p>
51	Vorläufige Leistungsbeschreibung	3.8 Change-Management & Schulung	Gehen wir recht in der Annahme, dass Change-Management unterstützt, aber organisatorisch durch den Auftraggeber getragen wird?	Ihre Annahme ist richtig.
52	Vorläufige Leistungsbeschreibung	3.8 Change-Management & Schulung	Gehen wir recht in der Annahme, dass Schulungen rollenbasiert und überwiegend remote durchgeführt werden sollen, gleiches gilt für das gesamte Projekt (überwiegend remote)?	Ihre Annahme ist richtig.

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
53	eVergabe, Eignungskriterien	6 Bewerberprofil B-Kriterien, 6.5 Projektleitung 6.6 Servicemanager	Gehen wir recht in der Annahme, dass keine konkreten Kapazitätsvorgaben (z. B. Personentage/Monat) für die Projektleitung definiert sind?	Kapazitätsvorgaben sind nicht Gegenstand des Teilnahmewettbewerbs, sondern werden im Rahmen des Verhandlungsverfahrens erörtert.
54	eVergabe, Eignungskriterien	4.6. Bewerberprofil B-Kriterien (6.5. Projektleitung und 6.6. Servicemanager) 2026RW000003_Vorläufige Leistungsbeschreibung_TWB_V.1, 3.6 und 3.7 (3)	Gehen wir recht in der Annahme, dass kein definierter Kriterienkatalog zu den Rollen 'Servicemanager' und 'Projektleitung' vorliegt?	Siehe Antwort auf Frage 24. Siehe hierzu: <ul style="list-style-type: none"> 2026RW000003_Vorläufige Leistungsbeschreibung_TWB_V.1, 3.6 und 3.7 (3)
55	Eignungskriterien	4.6. Bewerberprofil B-Kriterien (6.5. Projektleitung + 6.6. Servicemanager)	Gehen wir recht in der Annahme, dass seitens des Projekts keine weiteren externen Rollen vorgesehen sind?	Ja, die Annahme ist richtig. Siehe hierzu auch Antwort auf Frage 25

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

56	e-Vergabe Eignungskriterien 6. Bewerberprofil B-Kriterien	Kriterienkatalog	Gehen wir recht in der Annahme, dass kein definierter Kriterienkatalog bzgl. den Projektreferenzen vorliegt (bspw. explizite Anforderungen zu Dauer, Alter, Umsatz, Größe, etc. des Referenzprojekts)?	<p>Die Bewertung erfolgt gesamthaft über die eingereichten Referenzen anhand folgender Skala:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 0–3 Punkte: geringe Erfüllung • 4–7 Punkte: mittlere Erfüllung • 8–10 Punkte: gute bis sehr gute Erfüllung <p>Die Bewertung erfolgt insbesondere im Hinblick auf die inhaltliche und technische Nähe zum ausgeschriebenen Projekt.</p> <p>Die 5 Bewertungsdimensionen dabei sind:</p> <p>1. Inhaltliche und technische Vergleichbarkeit (max. 4 Punkte)</p> <p>Bewertungsmaßstab:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 0–1 Punkte (gering): Kaum oder keine Übereinstimmung mit den geforderten Leistungen oder Technologien; nur allgemein ähnliche IT-Projekte ohne spezifische Nähe zur ausgeschriebenen Leistung. • 2–3 Punkte (mittel): Teilweise vergleichbare Leistungen oder Technologien; einzelne relevante Komponenten vorhanden, jedoch keine vollständige Übereinstimmung im Leistungszuschnitt. • 4 Punkte (hoch): Sehr hohe Übereinstimmung hinsichtlich Leistungsinhalt, Architektur, eingesetzter Technologien und Komplexität. <p>2. Vergleichbarkeit des Auftraggebers / Umfelds (max. 2 Punkte)</p>
----	---	------------------	--	--

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

				<p>Bewertet wird, wie stark der Auftraggeber und das Umfeld der Referenz mit dem ausgeschriebenen Kontext übereinstimmen.</p> <p>Bewertungsmaßstab:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 0 Punkte (gering): Keine Vergleichbarkeit (z. B. völlig andere Branche, kein öffentlicher Kontext). • 1 Punkt (mittel): Teilweise vergleichbar (z. B. größere Organisation, aber kein öffentlicher Auftraggeber). • 2 Punkte (hoch): Hohe Vergleichbarkeit (z. B. öffentliches Unternehmen / Verwaltung / ähnliche Rahmenbedingungen). <p>3. Projektgröße und Komplexität (max. 1 Punkt)</p> <p>Bewertet werden Umfang und Skalierung der Referenzprojekte.</p> <p>Berücksichtigte Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rechnungswert (soweit freigegeben) • Anzahl Mitarbeitende (Ø / max.) • Anzahl Mandanten und Benutzer <p>Bewertungsmaßstab:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 0 Punkte: geringe Größe / geringe Skalierung • 1 Punkt: mittlere bis hohe Projektgröße und vergleichbare Komplexität <p>4. Qualität und Vollständigkeit der Angaben (max. 2 Punkte)</p>
--	--	--	--	---

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

				<p>Bewertet wird, ob die Referenz die geforderten Pflichtangaben vollständig und nachvollziehbar enthält:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektbeschreibung (Auftragsgegenstand) • Auftraggeber • Auftragszeitraum • Rechnungswert (sofern möglich) • Personaleinsatz (Ø / max.) • Mandanten / Benutzer <p>Bewertungsmaßstab:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 0 Punkte: unvollständig oder schwer nachvollziehbar • 1 Punkt: weitgehend vollständig, kleinere Lücken • 2 Punkte: vollständig, klar strukturiert und gut nachvollziehbar <p>5. Darstellung der eigenen Leistung (Rollenklarheit) (max. 1 Punkt)</p> <p>Bewertet wird, ob die Rolle des Bieters klar und detailliert beschrieben ist.</p> <p>Bewertungsmaßstab:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 0 Punkte: unklar, generisch oder nicht nachvollziehbar • 1 Punkt: klar dargestellte Eigenleistungen, Verantwortlichkeiten und Beitrag zum Projekterfolg
--	--	--	--	--

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
				<p>Die Gesamtpunktzahl ergibt sich aus der Summe der Einzelkriterien (max. 10 Punkte).</p> <p>Interpretation:</p> <ul style="list-style-type: none">• 0–3 Punkte (geringe Erfüllung): Referenzen sind nur eingeschränkt oder nicht geeignet, die Leistungsfähigkeit nachzuweisen.• 4–7 Punkte (mittlere Erfüllung): Referenzen zeigen grundlegende Eignung, jedoch mit erkennbaren Lücken in Vergleichbarkeit oder Qualität.• 8–10 Punkte (gute bis sehr gute Erfüllung): Referenzen belegen eindeutig eine hohe fachliche, technische und organisatorische Eignung. <p>Die o.a. Konkretisierungen werden mit dem nächsten Korrekturzyklus in die eVergabe übernommen.</p>

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
57	Bieterfragen	Fristverlängerung im Teilnahme-wettbewerb	Gehen wir recht in der Annahme, dass angesichts des Umfangs und der inhaltlichen Komplexität der Vergabeunterlagen eine Verlängerung der Frist zur Einreichung von Bieterfragen bzw. Angeboten vorgesehen werden kann, um eine fundierte, qualitativ hochwertige Angebotserstellung sicherzustellen?	Die Teilnahmefrist wurde wiederholt bzw. wird angemessen verlängert.
58	eVergabe, Eignungskriterien	2. Hinweise zur Anwendung der EVB-IT AGB	Gehen wir recht in der Annahme, dass im Rahmen des Verhandlungsverfahrens über Klauseln der Verträge (z.B. EVB-IT) rechtlich verhandelt werden kann?	Beachte hierzu eVergabe, Eignungskriterien, 2. Hinweise zur Anwendung der EVB-IT AGB Zitat: <i>... Den Teilnahmemunterlagen liegen die Muster EVB-IT Verträge als Anlage bei, deren inhaltliche Ausgestaltung Gegenstand der Verhandlungsrunden im Verhandlungsverfahren ist bzw. sein kann. Die Anwendung der EVB-IT AGB und der EVB-IT Vertragsmuster kann nicht verhandelt werden ...</i>

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
59	Anlagen	EVB_IT_System_AGB.pdf	<p>Betrifft Dokument: EVB_IT_System_AGB.pdf</p> <p>Frage: Auf welches Dokument bezieht sich folgender Halbsatz auf Seite 3: mit der Einschränkung gemäß Ziffer 2.1.1.9 übertragbar, ?</p>	<p>Vielen Dank für den Hinweis!</p> <p>Hier ist wohl in den EVB-IT System AGB ein Verweisfehler enthalten (auch in der aktuellsten Version).</p> <p>Wir haben hierzu eine Anfrage beim Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung gestellt, die bislang unbeantwortet blieb.</p> <p>Wir gehen davon aus, dass richtigerweise das Verweisziel nicht die Ziffer 2.1.1.9 sondern die Ziffer 2.3.1.9 lauten muss.</p>

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

60	Anlagen	EVB_IT_System_AGB.pdf	<p>betrifft Dokument: EVB_IT_System_AGB.pdf</p> <p>Wie ist die Abgrenzung zwischen projektspezifischer Individualsoftware und vorbestehenden bzw. wiederverwendbaren Komponenten des Auftragnehmers zu verstehen, insbesondere im Hinblick auf die weitere Nutzung solcher Komponenten in anderen Projekten durch den Auftragnehmer?</p> <p>Welche Anforderungen bestehen an die Kennzeichnung und Abgrenzung von vorbestehenden Teilen im Angebot, um sicherzustellen, dass diese nicht den Regelungen zur Individualsoftware unterfallen?</p>	<p>Nach dem Verständnis der Vergabestelle ergibt sich folgende Interpretation:</p> <p>Individualsoftware (projektspezifisch)</p> <p>Als Individualsoftware gelten nach der Systematik der EVB-IT alle Softwarebestandteile, die:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erst im Rahmen des konkreten Projekts für den Auftraggeber entwickelt werden, • inhaltlich auf dessen Anforderungen zugeschnitten sind und • nicht bereits vor Vertragsschluss vorhanden waren. <p>Für diese Bestandteile erhält der Auftraggeber die im konkreten EVB-IT System Vertrag vereinbarten Nutzungsrechte.</p> <p>Vorbestehende bzw. wiederverwendbare Komponenten des Auftragnehmers</p> <p>Davon abzugrenzen sind vorbestehende Softwareteile, also Module, Frameworks, Bibliotheken oder Basissysteme, die:</p> <ul style="list-style-type: none"> • bereits vor Angebotsabgabe existierten, • unabhängig vom konkreten Auftrag entwickelt wurden und • vom Auftragnehmer auch in anderen Projekten genutzt oder vertrieben werden sollen. <p>Solche Komponenten gelten nicht als Individualsoftware, selbst wenn sie im Projekt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • konfiguriert,
----	---------	-----------------------	---	---

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
				<ul style="list-style-type: none"> • parametrisiert oder • eingebunden werden. <p>Für sie verbleiben die Urheber- und Verwertungsrechte grundsätzlich beim Auftragnehmer; der Auftraggeber erhält lediglich die vertraglich vereinbarten Nutzungsrechte.</p> <p>Die Frage der Kennzeichnung der von vorbestehenden Teilen im Angebot, wird in der Angebotsphase (Verhandlungsverfahren) erörtert.</p>
61	eVergabe, Anlagen	2026RW000003_Vorläufiges_Leistungsverzeichnis_TWB_V.1	Bezugnehmend auf Punkt I-23 bitten wir um Klarstellung, ob die Konfiguration einer Mailadresse ausreichend ist, sofern diese auf die Domain des Auftraggebers lautet und die Events für den Mailversand entsprechend konfiguriert werden können, oder ob zwingend eine SMTP-Integration erforderlich ist.	<p>Die Ausgestaltung der technischen Lösung zur E-Mail-Integration ist Gegenstand des Verhandlungsverfahrens.</p> <p>Was in der E-Mail-Konfiguration des E-Mail-Systems des Auftraggebers nicht zulässig ist, ist der Empfang von E-Mails von einem über SMTP angebundenen System in der Cloud / im Internet mit Absenderadresse der Domäne „baysf.de“.</p>

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren 2026RW000003

- Einführung Portfolio- und Projektmanagement-Lösung (PM-Tool), Teilnahmewettbewerb –

Stand: 26.05.2026, Version 1.2

Status: öffentlich

Frage Nr.	Bezug zu:	Pos.	Frage	Antwort
62	eVergabe, Teilnahmeunterlagen	6. Teilnahmeformulare IuK_FB-107 Scientology Schutzzerklärung	<p>Wir stellen fest, dass die Scientology-Schutzzerklärung nur lesend zur Verfügung steht. Wie ist hier das korrekte Vorgehen?</p> <p>Laden wir das PDF herunter, unterschreiben es digital und fügen es als eigene Anlage beim Einreichen des Teilnahmeantrags mit an?</p>	<p>Ja, die Annahme ist richtig.</p> <p>Siehe hierzu: eVergabe / Eignungskriterien / 7 Eigenerklärungen des Bewerbers / 7.6 Nachweise.</p> <p>Zitat:</p> <p>.... Dem Teilnahmeantrag sind folgende Nachweise als <u>Anlage</u> beizufügen:</p> <p>...</p> <p>2. Unterschriebene Scientology-Schutzzerklärung (IuK-FB-107 Scientology-Schutzzerklärung)</p> <p>...</p>